

28.06.2010

Hier stimmt alles

Die Beteiligungsgesellschaft MBB Industries AG (WKN A0E TBQ) vereint eine Reihe von Kaufargumenten: Eine günstige Bewertung, eine aussichtreiche Charttechnik sowie eine attraktive Dividendenrendite bieten ein günstiges Chance-/Risikoverhältnis.

Die MBB Industries AG hat das erste Quartal 2010 mit einem Umsatzrückgang von 29,6 Prozent auf 29,6 Millionen Euro beendet. "Der Umsatzrückgang ist allerdings ausschließlich auf einen Konsolidierungseffekt zurückzuführen", erklärt Philipp Leipold von GBC Research. "Im Mai 2009 wurde die Beteiligung an der Reimelt-Henschel verkauft, so dass diese im ersten Quartal 2009 noch voll konsolidiert wurde, im laufenden Jahr hingegen nicht mehr", so der Analyst weiter. Das EBIT lag mit 0,94 Millionen Euro leicht unter dem Vorjahreswert von 1,09 Millionen Euro.

Zukäufe erwartet

MBB Industries legt den Fokus auf mittelständische Industrieunternehmen mit nachhaltigen Wertsteigerungspotenzialen. Alle sechs Firmen an denen MBB beteiligt ist sollen im Gesamtjahr schwarze Zahlen auf EBITDA-Ebene schreiben. Bei Umsätzen von über 122 Millionen Euro dürfte die EBITDA-Marge bei knapp zehn Prozent liegen. Bis Ende 2012 will der Vorstand den Umsatz auf 300 Millionen Euro und den Gewinn je Aktie auf 3,00 Euro steigern. Dies ist aber nur über anorganisches Wachstum möglich. "Die exzellente finanzielle Ausstattung ermöglicht es der Gesellschaft, bei sich bietenden Möglichkeiten attraktive Akquisitionen zu tätigen", so Leipold. Die Nettoliquidität belief sich Ende März auf 10,6 Millionen Euro. Bei einem Eigenkapital in Höhe von 57,55 Millionen Euro belief sich die Eigenkapitalquote im Konzern auf rund 51,1 Prozent. Der Buchwert lag zu diesem Zeitpunkt bei 8,70 Euro pro Aktie. Ebenfalls positiv: Die immateriellen Vermögensgegenstände fallen für eine Beteiligungsgesellschaft mit 3,53 Millionen Euro äußerst gering aus. Unter dem Strich erwarten die GBC-Analysten für das Gesamtjahr einen Gewinn je Aktie von 0,59 Euro.

Attraktive Dividendenrendite

Am kommenden Mittwoch (30. Juni) veranstaltet die Gesellschaft ihre Hauptversammlung. "Vor dem Hintergrund der erwarteten positiven operativen Entwicklung sowie der guten Finanzsituation in der AG halten wir eine erneute Dividendenausschüttung von 0,50 Euro für denkbar", erklärt Leipold. Die Dividende, die unter dem Vorbehalt von möglichen Akquisitionen zu sehen ist, setzt sich aus 0,25 Euro Basisdividende und 0,25 Euro Sonderdividende aus Verkauf von der Beteiligung an Reimelt-Henschel zusammen und impliziert auf Basis des aktuellen Kurses eine attraktive Dividendenrendite von rund 6,6 Prozent.

Vor Kaufsignal

"Die Bewertung der MBB erscheint uns sowohl unter Substanz- als auch Ertragsaspekten attraktiv", so das Fazit von GBC-Experte Leipold. DER AKTIONÄR ist überzeugt, dass es dem erfahrenen Management rund um Dr. Christof Nesemeier gelingen wird, die Gesellschaft weiter auf Kurs halten und so die mittelfristigen Planvorgaben zu erfüllen. Mit einem 2011er-KGV von 10 und einer Dividendenrendite von rund 6,6 Prozent hat die Aktie noch Luft nach oben. Auch aus charttechnischer Sicht steht ein Kaufsignal unmittelbar bevor. Gelingt der nachhaltige Sprung über den horizontalen Widerstand bei 7,50 Euro, wäre der Weg bis in den Bereich um 9,39 Euro geebnet. Risikobewusste Anleger greifen daher noch vor der Hauptversammlung zu. Ein Stopp bei 6,40 Euro sichert ab.

Kurs —
Empf. Kurs
7,51 €
Ziel
9,40 €
Stopp
6,40 €
Status
Aktiv

TIPP DES TAGES - HISTORIE

Performance seit Empfehlung am 29.06.2010 |

Auf Hochglanz poliert

Die Kasse klingelt: Ein hoher Goldpreis, hochinteressante Projekte vor dem Produktionsstart und keine Vorwärtsverkäufe.

Performance seit Empfehlung am 25.06.2010 |

Wachstum garantiert

Auf den Entwicklungsdienstleister kommt in den nächsten Jahren viel Arbeit zu. Mit einem KGV von 9 ist die Aktie zu billig.

Performance seit Empfehlung am 24.06.2010 |

Neue Cleantech-Millionen

Nach Rekord-Deal: Diese günstig bewertete Aktie hat bis zu 100 Prozent Potenzial.

Performance seit Empfehlung am 23.06.2010 |

Turnaround-Aktie mit KGV 7

Nach der strategischen Neupositionierung ist der noch unentdeckte Small Cap reif für ein fulminantes Comeback.

Performance seit Empfehlung am 22.06.2010 |

Ohne Nebenwirkungen

Eine gesunde Mischung: Boomender Wachstumsmarkt, günstige Bewertung und hohe Dividende.

Aktien-Tipps - die Stärke von www.deraktionaeer.de

Täglich stellen wir den Aktie-Tipp des Tages vor. Wir liefern Hintergründe zum Unternehmen, Aktienempfehlungen sowie Markteinschätzungen.

Lernen Sie mehr Tipps — auch zu anderen Bereichen — kennen:

- Fonds der Woche
- Derivat des Tages

Das Börsenpflichtblatt DerAktionär steht seit Jahren für Tipps zu allen Bereichen der Börse, ob Aktien-Tipps, Tipps zu Derivaten oder den Fonds der Woche — jede Woche neu.